DeutscherAnwaltVerein

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DeutschenAnwaltVerein

– Strafverteidigervereinigung des DAV –

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht, Hirschmannstr. 7, 53359 Rheinbach

Persönlich, Vertraulich

Herrn Rechtsanwalt Dr.
Hauke Scheffler
An der Salzbrücke 32

81925 München

Veranstaltungsorganisation
Unternehmensberatung
Ulrich Wendling
Telefon: 02226 - 91 20 91
Telefax: 02226 - 91 20 95

19. Februar 2002

Fachlehrgang Strafrecht München 2001

Sehr geehrter Herr Dr. Scheffler,

anliegend übersenden wir Ihnen das Zertifikat über die Teilnahme und die drei Original - Klausuren, die Sie in München erfolgreich erstellt haben.

Bitte fertigen Sie sich aus Sicherheitsgründen sofort Kopien, da die Arbeitsgemeinschaft lediglich das Ergebnis, die zusammenfassenden Bemerkungen der Korrektoren, sowie eine Schriftprobe kopiert und archiviert.

Wir wünschen Ihnen, daß Sie möglichst bald zum Fachanwalt für Strafrecht ernannt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Ulrich Wendling

Anlage: 3 Originalklausuren

HS → CD

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV

ZERTIFIKAT

Herr Rechtsanwalt Dr. Hauke Scheffler

hat am Fachlehrgang Strafrecht in München
vom 6. September 2001 bis zum 8. Dezember 2001
erfolgreich teilgenommen.

Der Lehrgang umfaßte die Bereiche:

1. Methodik und Recht der Strafverteidigung, Grundzüge der maßgeblichen Hilfswissenschaften
2. Materielles Strafrecht einschließlich Jugend-, Betäubungsmittel-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Steuerstrafrecht
3. Strafverfahrensrecht einschließlich Jugendstraf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren sowie Strafvollstreckungs- und Strafvollzugsrecht

Im Fachlehrgang Strafrecht wurde zu folgenden Themen referiert:

Der Rechtsanwalt als Strafverteidiger, verfassungsrechtliche Bezüge des Strafrechts	Rechtsanwalt und Notar Eberhard Kempf, Frankfurt
Strafrecht - Allgemeiner Teil	Prof. Dr. Hans Lilie, Halle Richter am BGH Werner Theune, Karlsruhe
Ermittlungsverfahren	Rechtsanwalt Dr. Ferdinand Gillmeister, Freiburg
Untersuchungshaft Durchsuchung und Beschlagnahme	Rechtsanwalt Rüdiger Deckers, Düsseldorf
Vorbereitung der Hauptverhandlung	Rechtsanwalt und Notar Günter Bandisch, Bremen
Hauptverhandlung	Rechtsanwalt Norbert Gatzweiler, Köln Rechtsanwalt Prof. Dr. Volkmar Mehle, Bonn

Rechtsmittel, insbesondere Revision	Gerhard Herdegen, Vors. Richter am BGH a.D., Karlsruhe Professor Dr. Peter Rieß, Min.Dir. a.D., Bonn
Strafvollstreckung und Strafvollzug	Rechtsanwältin Annette Marberth-Kubicki, Kiel
Kapitalstrafverfahren	Rechtsanwalt Rüdiger Deckers, Düsseldorf
Psychiatrie, Psychologie, Rechtsmedizin	Priv. Doz. Dr. Werner E. Platz, Berlin
Betäubungsmittelverfahren	Rechtsanwalt Rainer Endriß, Freiburg
Wirtschaftsstrafverfahren, Steuerstrafverfahren	Rechtsanwalt und Notar Dr. Wilhelm Krekeler Rechtsanwalt Georg Prasser, Stuttgart Rechtsanwalt Prof. Dr. Franz Salditt, Neuwied
Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren	Rechtsanwalt Rainer Brüssow, Köln
Jugendstrafverfahren Umweltstrafverfahren	Rechtsanwalt Joachim Schmitz-Justen, Köln Rechtsanwalt Jürgen Pauly, Frankfurt
Strafprozeß und MRK, Verfassungs- und Europarecht	Rechtsanwalt Dr. Ulrich Sommer, Köln

Die Gesamtdauer des Lehrgangs betrug mehr als 120 Zeitstunden, zuzüglich 15 Zeitstunden an Leistungskontrollen. Der(die) Teilnehmer(in) hat an allen Lehrgangsveranstaltungen teilgenommen.

Der(die) Teilnehmer(in) hat an drei Aufsichtsarbeiten teilgenommen.

1. Klausur: Materielles Strafrecht und Ermittlungsverfahren
2. Klausur: Verteidigung in der Hauptverhandlung und Revisionsrecht
3. Klausur: Besondere Verfahrensarten und Nebenstrafrecht

Sämtliche Aufsichtsarbeiten entsprachen den Anforderungen.

Bonn, den 13. Februar 2002

Rechtsanwalt Prof. Dr. Volkmar Mehle
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft
Strafrecht des Deutschen**Anwalt**Vereins

Rechtsanwalt Rainer Brüssow
Stv. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft
Strafrecht des Deutschen**Anwalt**Vereins